

III. Quartal 2018

Quartalsinformation

zum 30. September 2018

des Konzerns der
WASGAU Produktions & Handels AG



Wirtschaftliche Rahmenbedingungen

„Die deutsche Wirtschaft befindet sich weiterhin in einem kräftigen Aufschwung.“
(Peter Altmaier, Bundesminister für Wirtschaft und Energie am 11.10.2018)

Die Entwicklung von Beschäftigung, Einkommen und Konsumnachfrage bleibt aufwärtsgerichtet, nichtsdestotrotz werfen die Turbulenzen in der Weltwirtschaft ihre Schatten auch auf die deutsche Wirtschaft. In ihrer Herbstprojektion vom 11. Oktober 2018 senkt die Bundesregierung ihre Konjunkturprognose für 2018 auf nunmehr 1,8 % (Frühjahrsprognose 2,3 %). Stützpfeiler der Binnenkonjunktur sind insbesondere die Bauwirtschaft und der starke Konsum.

Zu dieser soliden, konjunkturellen Entwicklung konnte auch der Einzelhandel seinen Beitrag leisten. Die Food-Vollsortimenter im Lebensmitteleinzelhandel konnten, dem Consumer Panel des GfK zufolge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum Januar bis September ein Umsatzzuwachs von 2,9 % erzielen.

Ertragslage

Der Konzern der WASGAU Produktions & Handels AG (WASGAU Konzern) konnte die Umsatzerlöse in den ersten neun Monaten des Jahres 2018 um 1,3 Mio. Euro gegenüber dem Vorjahr steigern. Insgesamt betragen die Umsatzerlöse des Konzerns in diesem Zeitraum 406,3 Mio. Euro gegenüber 405,0 Mio. Euro im Vorjahresvergleichszeitraum.

Betrachtet man die Umsatzentwicklung auf Ebene der Segmente so zeigt sich im Segment Einzelhandel ein Anstieg von 2,1 %. Flächenbereinigt (ohne Neueröffnungen und Schließungen) konnte der Umsatz im Einzelhandel im Vergleichszeitraum ein Wachstum von 2,3 % erzielen.

Im Segment Großhandel ist der Umsatz mit 111,9 Mio. Euro um 4,8 Mio. Euro geringer als im Vorjahreszeitraum (116,7 Mio. Euro).

Das Konzern-EBIT lag zum Ende des dritten Quartals bei 4,8 Mio. Euro und somit um 3,5 Mio. Euro unter dem Vorjahres-EBIT von 8,3 Mio. Euro.

Vermögenslage

Die Investitionen betragen in den ersten neun Monaten des Jahres 2018 11,1 Mio. Euro (VJ 9,1 Mio. Euro). Sie betrafen mit 10,5 Mio. Euro den Bereich der Sachanlagen, davon entfielen 4,2 Mio. Euro auf Neueröffnungen und Modernisierungen im Filialnetz. Darüber hinaus wurden im Wesentlichen Investitionen in den Produktionsbetrieben sowie im Fuhrpark getätigt.

Die Bilanzsumme liegt mit 188,8 Mio. Euro um 3,4 Mio. Euro unter der zum 31. Dezember 2017. Die Eigenkapitalquote verbesserte sich infolge dessen auf 44,6 % (31. Dezember 2017 43,5 %).

Finanzlage

Der WASGAU Konzern war im Berichtszeitraum jederzeit in der Lage seine Finanzverpflichtungen zu erfüllen.

Der Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit fällt mit 7,4 Mio. Euro um 4,9 Mio. Euro geringer aus als im Vorjahreszeitraum (Vj. 12,3 Mio. Euro). Der Cashflow aus der Investitionstätigkeit verringerte sich auf -10,2 Mio. Euro (VJ -8,8 Mio. Euro). Der Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit stieg von -8,8 Mio. Euro auf -5,0 Mio. Euro.



Chancen, Risiken und Prognose

In ihrer Herbstprojektion geht die Bundesregierung für das Jahr 2018 und 2019 von jeweils 1,8 % Wirtschaftswachstum, gemessen am Bruttoinlandsprodukt, aus. Als Grund für das geringere Wachstum werden für 2018 insbesondere die lange Regierungsbildung und die Abkühlung des Welthandels aufgeführt.

Unter Berücksichtigung der konjunkturellen Gesamteinschätzung ergeben sich, für den WASGAU Konzern, für das Geschäftsjahr 2018, keine wesentlichen Neueinschätzungen im Vergleich zu den im Konzernabschluss zum 31. Dezember 2017 getroffenen Aussagen zur Risikosituation.

Auf Basis der bisherigen und der erwarteten Geschäftsentwicklung geht der Vorstand der WASGAU Produktions & Handels AG, wie bereits in der Ad-hoc Mitteilung von 5. Dezember 2017 veröffentlicht, weiterhin davon aus, im Gesamtjahr 2018 ein Konzern-EBIT von 6,5 bis 7,5 Mio. Euro zu erreichen und erwartet dabei für das II. Halbjahr 2018 ein Konzern-EBIT von 4,0 bis 4,5 Mio. Euro.

Darstellung der Zahlen in der Quartalsinformation

Sämtliche Zahlen sind exakt berechnet und anschließend auf T-Euro (Tausend Euro) bzw. Mio. Euro (Millionen Euro) gerundet worden. Der Berechnung von Verhältniszahlen liegen die exakten Werte zugrunde.



QUARTALSINFORMATION

III. Quartal 2018
WASGAU Produktions & Handels AG - Konzern -



Konzernzahlen der WASGAU Produktions & Handels AG für den Zeitraum

	Q3 2018 T-Euro	Q3 2017 T-Euro	Q1-Q3 2018 T-Euro	Q1-Q3 2017 T-Euro
Umsatzerlöse	137.294	138.530	406.279	405.048
- Segment Einzelhandel	99.346	98.093	294.429	288.314
- Segment Großhandel	37.948	40.437	111.850	116.734
Rohertrag	48.001	46.939	138.971	137.866
Personalaufwand	27.252	26.312	80.013	76.839
Finanzergebnis	-426	-416	-1.297	-1.236
EBITDA (EBIT vor Abschreibungen)	5.624	6.157	15.069	17.989
EBIT (Ergebnis vor Zinsen und Steuern)	2.156	2.912	4.783	8.260
- Segment Einzelhandel	-5	1.219	107	3.585
- Segment Großhandel	3.580	2.964	8.849	8.489
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	6.744	7.003	7.431	12.346
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-4.069	-2.783	-10.190	-8.847
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	-3.349	-1.512	-4.951	-8.836

Konzernkennzahlen der WASGAU Produktions & Handels AG zum Stichtag

	30.09.2018 T-Euro	31.12.2017 T-Euro
Bilanzsumme	188.751	192.233
Eigenkapitalquote	44,6 %	43,5 %
Anzahl Mitarbeiter	3.892	3.892

Pirmasens, den 7. November 2018

WASGAU Produktions & Handels AG

Der Vorstand

